



Stellenausschreibung

An der Fakultät Gesundheits- und Pflegewissenschaften für die **Professur für Gesundheitsförderung und Prävention** der Westsächsischen Hochschule Zwickau ist ab dem **01.04.2022** eine Stelle als

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

mit mind. 32 Stunden wöchentlich im Verbundprojekt: *Perspektive Arbeit Lausitz – Teilprojekt: Physiologische und psychologische Bewertung der Arbeitssicherheit unter Verwendung KI-basierter Methoden* **vorerst befristet bis zum 30.04.2023** zu besetzen. Die Gesamtlaufzeit des Projektes ist bis Oktober 2026 befristet.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L). Bei Vorliegen entsprechender persönlicher Voraussetzungen kann die Vergütung bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L erfolgen.

Das Projekt beschäftigt sich mit dem Schwerpunkt des digitalen Transfers von Verfahren der Arbeitsanalyse und -gestaltung sowie des Arbeits- und Gesundheitsschutzes im Verbund von zwei Universitäten und zwei Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Die Kooperation mit den schulischen und betrieblichen Partnern zielt auf eine Anwendung der Forschungsergebnisse im Strukturwandel der Lausitz und der Umsetzung von Ideen des „New Work“.

Ihr Aufgabengebiet

- Analyse psychischer Anforderungen unter Experimental- und Praxisbedingungen durch den Einsatz von Tagebuchstudien und deren Auswertung
- Entwicklung und Durchführung Laborexperiment Stress und dessen Einfluss auf das emotionale Erleben gemeinsam mit hochschulinternen Kooperationspartnern
- Einbeziehung arbeitspsychologischer Parameter der Belastung und Beanspruchung (Herzratenvariablenvariabilität und Blutdruck) und deren Verknüpfung mit Anforderungen der Emotionsarbeit
- Enge Kooperation mit Hochschulinternen Partner im Bereich der Sensorik
- Wissenschaftliche Veröffentlichung und Öffentlichkeitsarbeit

Das sollten Sie mitbringen

- ein überdurchschnittlich abgeschlossenes psychologisches oder gesundheitswissenschaftliches Hochschulstudium (Dipl. univ. oder Master), idealerweise mit Schwerpunkt Arbeits- und Organisationspsychologie
- sicherer Umgang mit quantitativen Forschungsmethoden des Ambulatory-Assessment (Tagebuchstudien) sowie physiologischer Parameter und deren Auswertung
- hohe kommunikative und soziale Kompetenz
- eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Erfahrung mit der inhaltlichen und administrativen Mitwirkung in Forschungsprojekten

Wir bieten:

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe in einem motivierten Team
- eine flexibilisierte Arbeitszeit zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- attraktive Leistungen des Tarifvertrages TV-L inklusive Jahressonderzahlung,
- 30 Urlaubstagen, vermögenswirksame Leistungen,
- Sozialleistung der betrieblichen Altersversorgung,
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.



Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen.
Die Westsächsische Hochschule Zwickau strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen an. Qualifizierte Bewerberinnen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Finden Sie sich in dieser Tätigkeit wieder?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum **15.02.2022** per E-Mail an:

bewerbung.whz@fh-zwickau.de

oder

Westsächsische Hochschule Zwickau
Dezernat Personalangelegenheiten
Postfach 201037
08056 Zwickau

Für inhaltliche Rückfragen kontaktieren Sie die Projektleiterin, Prof. Dr. Gabriele Buruck, gabriele.buruck@fh-zwickau.de.

Bitte sehen Sie unbedingt von der Einsendung von Originalunterlagen ab, da Ihre schriftlichen Unterlagen nicht zurückgesendet werden, sondern unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Wünschen Sie eine Rücksendung, legen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.